

# Anzeige des beabsichtigten Umganges mit asbesthaltigen Gefahrstoffen (TRGS 519)

Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit  
Fachgruppe IV B „Chemische Noxen“  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

## 1. Absender:

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel./Fax \_\_\_\_\_

## Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. einsetzen

unternehmensbezogene Anzeige  
zugelassenes Unternehmen nach § 39  
GefStoffV

objektbezogene Anzeige  
 ja  nein

Gemäß §37 GefStoffV und TRGS 519 Nummer 3.2 zeigen wir hiermit an, dass wir wie folgt mit asbesthaltigen Gefahrstoffen umgehen wollen:

## 2. Anschrift der Arbeitsstätte

mit Angabe des Eigentümers/Nutzers  
bzw. bei unternehmensbezogener  
Anzeige Angabe der ortsfesten  
Betriebsstätte

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel./Fax \_\_\_\_\_

Wechselnde Arbeitsstätten bei unternehmensbezogener Anzeige

Bei ASI-Arbeiten an Asbestzementflächen bis zu 100 m<sup>2</sup> sind vor Arbeitsbeginn Ort und Zeitpunkt der durchzuführenden Arbeiten mitzuteilen.

## 3. Art und Menge des asbesthaltigen Gefahrstoffs

bei objektbezogener Anzeige

### Art

Schwach gebundener Asbest

Spritzasbest

Brandschutzplatten

Dichtungsschnüre

Speicherheizgeräte

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Menge

\_\_\_\_\_ kg - m<sup>3</sup>

\_\_\_\_\_ kg - m<sup>3</sup>

\_\_\_\_\_ kg

\_\_\_\_\_ kg

\_\_\_\_\_ kg - m<sup>3</sup> - m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_ kg - m<sup>3</sup> - m<sup>2</sup>

Fest gebundener Asbest:

Asbestzement

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kg - m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_ kg - m<sup>3</sup> - m<sup>2</sup>

Bei unternehmensbezogener Anzeige sind die Mengenangaben auf eine anzugebende Zeiteinheit zu beziehen ( z. B. Monat oder Jahr)

Arbeiten innerhalb von Gebäuden

Arbeiten außerhalb von Gebäuden

#### 4. Durchzuführende Tätigkeit

- Abbruch (A) Entfernen von \_\_\_\_\_
- Sanierung (S) Entfernen von \_\_\_\_\_ und  
ersetzen durch \_\_\_\_\_   
Beschichten, räumliche Trennung
- Instandhaltung (I) Dachinstandsetzung \_\_\_\_\_   
Fassadeninstandsetzung \_\_\_\_\_   
\_\_\_\_\_
- Abfallentsorgung

#### 5. Schutzmaßnahmen

- AS-Arbeiten: Arbeitsplan und Betriebsanweisung  
sind beigefügt   
Abschottungsplan (Nr. 14.1.2 TRGS 519)  
ist beigefügt
- I-Arbeiten Betriebsanweisung ist beigefügt   
Der Arbeitsplan und die Betriebsanweisung sind  
gemäß Nr. 5.2 bzw. 5.3 TRGS 519 zu erstellen.

#### 6. Ergebniss der Ersatzstoffprüfung

(Angabe bei SI-Arbeiten erforderlich)

Art des (der) asbestfreien Ersatzstoffe(s):

Begründung, warum keine Substitution nach § 15a (2) GefStoffV möglich ist:

---

---

#### 7. Zahl der Arbeitnehmer

- die bei der angezeigten Maßnahme mit asbesthaltigen Gefahrstoffen umgehen \_\_\_\_\_
- Liste der vorsorgeuntersuchten Arbeitnehmer  
ist beigefügt (kein Einzelnachweis)
- wurde vorgelegt am \_\_\_\_\_
- Nachweispflicht bei Überschreitung von 15000 F/m<sup>3</sup>

#### 8. Ausmaß der zu erwartenden Asbestfaserkonzentration im Arbeitsbereich

- < 15000 F/m<sup>3</sup>       < 150000 F/m<sup>3</sup>       > 150000 F/m<sup>3</sup>
- Art der Ermittlung:
- Meßergebnisse von vorliegenden vergleichbaren Arbeiten
- Literatur
- Annahme/Unterstellung\*)

---

\*) Sofern das Ausmaß der zu erwartenden Asbestfaserkonzentration aufgrund einer Annahme/Unterstellung ermittelt wurde, ist dies im Arbeitsplan bzw. der Betriebsanweisung zu begründen!  
Soll von den Ausnahmen bei Arbeiten mit geringer Exposition oder geringen Umfangs Gebrauch gemacht werden, sind diese Arbeiten zu beschreiben und entsprechende Nachweise zu erbringen.

## 9. Verfahren der Abfallbehandlung

Behandlung des Abfalls am Entstehungsort in der Arbeitsstätte: \_\_\_\_\_

Annahmeerklärung der Deponie \_\_\_\_\_ ist beigefügt

wurde am \_\_\_\_\_ beantragt

Beschreibung der Abfallablagerung \_\_\_\_\_

Andere Verfahren der Abfallentsorgung: \_\_\_\_\_

## 10. Personelle und sicherheitstechnische Ausstattung

### 10.1 Zulassung

(erforderlich bei AS-Arbeiten an Objekten, die schwachgebundenen Asbest enthalten)

Kopie der Zulassung gemäß § 39(1) GefStoffV ist beigefügt

Kopie der Zulassung gemäß § 39(1) GefStoffV wurde  
bereits am \_\_\_\_\_ vorgelegt

Zulassung wurde beantragt am \_\_\_\_\_ beim \_\_\_\_\_

(Kopie des Antrages ist beigefügt).

### 10.2 Personelle und sicherheitstechnische Ausstattung für die angezeigte Maßnahme

Der Nachweis der personellen und sicherheitstechnischen Ausstattung bei ASI-Arbeiten für die angezeigte objektbezogene Maßnahme erfolgt im Arbeitsplan (AS-Arbeiten) bzw. im Rahmen der Betriebsanweisung (I-Arbeiten).

### 11. Aufsichtsführender, Gerätesachkundiger

für die angezeigte Maßnahme

Name des sachkundigen Aufsichtsführenden: \_\_\_\_\_

Name des sachkundigen stellvertretenden Sachkundigen: \_\_\_\_\_

Name des Gerätesachkundigen: \_\_\_\_\_

Kopie des (der) Sachkundenachweise(s) und Unterlagen zum Nachweis der praktischen Erfahrung bei Durchführung von ASI-Arbeiten sind beigefügt

wurde am \_\_\_\_\_ bereits vorgelegt

Ein Wechsel des Aufsichtsführenden ist der zuständigen Behörde unverzüglich mitzuteilen.

### 12. Bei unternehmensbezogener Anzeige:

#### Erfolgte Beratung nach den §§ 3 und 6 Arbeitssicherheitsgesetz?

entfällt

ja

nein

### 13. Beginn der Arbeiten \_\_\_\_\_

Voraussichtliche Dauer: \_\_\_\_\_

### 14. Kopien der Anzeigen abgegeben an

die Berufsgenossenschaft \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

die betroffenen Arbeitnehmer/den Betriebs- bzw Personalrat am \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift